



'Legalisierung von Cannabis" - KW 41/2017

im Auftrag des Deutschen Hanfverbandes

Tabellarische Übersichten

infratest dimap

Studieninformation

Grundgesamtheit	Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren
Stichprobe	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual Frame
Erhebungsverfahren	Telefoninterviews (CATI)
Erhebungszeitraum	10. bis 12. Oktober 2017
Fallzahl	1.013 Befragte
Schwankungsbreite	Liegt mit 95 prozentiger Wahrscheinlichkeit bei einem Anteilswert von 5 Prozent bei unter 1,4 bzw. bei einem Anteilswert von 50 Prozent bei unter 3,1 Prozentpunkten.

infratest dimap

Lesehilfe zum Tabellenband

Die Fragenabfolge im Tabellenband orientiert sich an der Reihenfolge im Interview. Die Antwortkategorien der Fragestellung finden sich jeweils in der äußersten linken Tabellenspalte. Die Spalten rechts davon geben die Verteilungen der Antworten über diese Kategorien wieder und zwar jeweils getrennt für die im Tabellenkopf ausgewiesene Gesamtheit der Befragten sowie dort definierte Teilgruppen.

Die Antwortverteilungen im Tabellenband sind als Spaltenprozentage ausgewiesen. Die Prozentwerte beziehen sich somit auf die im Tabellenkopf ausgewiesene Gesamtheit der Befragten sowie dort definierte Teilgruppen und summieren sich in jeder Spalte senkrecht zu 100 Prozent. Es handelt sich hierbei um gerundete Prozentwerte. Bei der Möglichkeit von Mehrfachantworten können sich Verteilungen auch auf über 100 Prozent summieren.

Bestimmte Fragen werden im Interview nur einem Teil des Samples gestellt, z.B. in Abhängigkeit vom Antwortverhalten bei so genannten Filterfragen. In diesem Fall erfolgt im Tabellenband der Hinweis auf eine neue Befragten-Basis.

Ist in einer Tabelle statt eines Prozentwertes ein „-“ ausgewiesen, so liegt kein Wert in der Kategorie vor.

Bei der Interpretation der Ergebnisse sind Schwankungsbreiten zu beachten (siehe dazu die Tabelle zur Schwankungsbreite im Anhang).

Die in den Tabellen ausgewiesenen Werte sind soziodemographisch gewichtet. Die Sonntagsfrage wurde darüber hinaus nach einem institutsinternen Verfahren gesondert gewichtet.

Inhaltsverzeichnis

Frage 1: Über den gesetzlichen Umgang mit Hanf, auch bekannt als Cannabis oder Marihuana, wird international diskutiert. In Deutschland gibt es bislang ein strenges Verbot. In den USA können dagegen volljährige Personen demnächst in acht Bundesstaaten Cannabis legal erwerben und zum Eigenbedarf anbauen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgender Aussage hierzu eher zustimmen oder eher nicht zustimmen: "Cannabis sollte für Volljährige legal und reguliert erhältlich sein, zum Beispiel über Fachgeschäfte wie in Colorado." 1
Frage 1:(Kopf 2) 2

Frage 2: Neben der Legalisierung des Handels mit Cannabis wird auch diskutiert, einfache Konsumenten zu entkriminalisieren, d.h. den Besitz geringer Cannabis-Mengen in Deutschland straffrei zu stellen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgender Aussage hierzu eher zustimmen oder eher nicht zustimmen: "Der Besitz geringer Cannabis-Mengen zum Eigenverbrauch sollte nicht mehr strafrechtlich verfolgt werden." 3
Frage 2:(Kopf 2) 4

Deutscher Hanf Verband "Legalisierung von Cannabis" - KW 41/2017

Frage 1: Über den gesetzlichen Umgang mit Hanf, auch bekannt als Cannabis oder Marihuana, wird international diskutiert. In Deutschland gibt es bislang ein strenges Verbot. In den USA können dagegen volljährige Personen demnächst in acht Bundesstaaten Cannabis legal erwerben und zum Eigenbedarf anbauen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgender Aussage hierzu eher zustimmen oder eher nicht zustimmen: "Cannabis sollte für Volljährige legal und reguliert erhältlich sein, zum Beispiel über Fachgeschäfte wie in Colorado."

	Gesamt	Deutschland		Alter in Jahren				Geschlecht		Schulabschluss			monatl. HH-Nettoeink. in EUR		
		West	Ost	18-34	35-49	50-64	65+	Männlich	Weiblich	Haupt-/Volkschule	Mittlere Reife/POS	Abitur/Fachhochschulreife	unter 1500	1500 bis unter 3000	3000 und mehr
Basis	1013	800	213	232	238	274	269	489	524	235	468	281	189	336	290
Stimme eher zu	39	40	36	48	47	34	30	45	33	30	40	44	37	37	45
Stimme eher nicht zu	58	57	62	49	51	64	67	52	64	68	57	52	61	61	53
weiß nicht	2	2	1	1	1	2	2	2	2	1	2	2	2	2	1
keine Angabe	1	1	1	2	1	-	1	1	1	1	1	2	-	-	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Deutscher Hanf Verband "Legalisierung von Cannabis" - KW 41/2017

Frage 1: Über den gesetzlichen Umgang mit Hanf, auch bekannt als Cannabis oder Marihuana, wird international diskutiert. In Deutschland gibt es bislang ein strenges Verbot. In den USA können dagegen volljährige Personen demnächst in acht Bundesstaaten Cannabis legal erwerben und zum Eigenbedarf anbauen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgender Aussage hierzu eher zustimmen oder eher nicht zustimmen: "Cannabis sollte für Volljährige legal und reguliert erhältlich sein, zum Beispiel über Fachgeschäfte wie in Colorado."

	Gesamt	Tätigkeit			Beruf			Parteipräferenz								
		Erwerbs-tätige	Rent-ner	Son-stige	Angest./Beamte	Arbei-ter	Freie Berufe/Selbst.	CDU/CSU	SPD	Linke	B90/Grüne	FDP	AfD	Son-stige	Nicht/ungültig wählen	Weiß noch nicht
Stimme eher zu	39	40	30	55	41	28	46	27	39	60	52	42	34	58	28	39
Stimme eher nicht zu	58	57	67	42	55	70	53	71	58	37	42	56	62	41	72	57
weiß nicht	2	1	2	2	2	2	-	1	1	3	4	-	2	1	-	3
keine Angabe	1	2	1	1	2	-	1	1	2	-	2	2	2	-	-	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Deutscher Hanf Verband "Legalisierung von Cannabis" - KW 41/2017

Frage 2: Neben der Legalisierung des Handels mit Cannabis wird auch diskutiert, einfache Konsumenten zu entkriminalisieren, d.h. den Besitz geringer Cannabis-Mengen in Deutschland straffrei zu stellen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgender Aussage hierzu eher zustimmen oder eher nicht zustimmen: "Der Besitz geringer Cannabis-Mengen zum Eigenverbrauch sollte nicht mehr strafrechtlich verfolgt werden."

	Gesamt	Deutschland		Alter in Jahren				Geschlecht		Schulabschluss			monatl. HH-Nettoeink. in EUR		
		West	Ost	18-34	35-49	50-64	65+	Männlich	Weiblich	Haupt-/Volkschule	Mittlere Reife/POS	Abitur/Fachhochschulreife	unter 1500	1500 bis unter 3000	3000 und mehr
Stimme eher zu	52	54	46	62	53	52	43	55	50	40	52	61	53	50	60
Stimme eher nicht zu	45	43	50	36	44	47	52	42	47	54	47	36	44	47	39
weiß nicht	2	2	2	1	1	-	4	1	2	4	1	1	3	2	-
keine Angabe	1	1	2	1	2	1	1	2	1	2	-	2	-	1	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Deutscher Hanf Verband "Legalisierung von Cannabis" - KW 41/2017

Frage 2: Neben der Legalisierung des Handels mit Cannabis wird auch diskutiert, einfache Konsumenten zu entkriminalisieren, d.h. den Besitz geringer Cannabis-Mengen in Deutschland straffrei zu stellen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgender Aussage hierzu eher zustimmen oder eher nicht zustimmen: "Der Besitz geringer Cannabis-Mengen zum Eigenverbrauch sollte nicht mehr strafrechtlich verfolgt werden."

	Gesamt	Tätigkeit			Beruf			Parteipräferenz								
		Erwerbs-tätige	Rent-ner	Son-stige	Angest./Beamte	Arbei-ter	Freie Berufe/Selbst.	CDU/CSU	SPD	Linke	B90/Grüne	FDP	AfD	Son-stige	Nicht/ungültig wählen	Weiß noch nicht
Stimme eher zu	52	53	45	66	53	42	61	38	56	74	71	54	35	66	45	54
Stimme eher nicht zu	45	45	50	32	44	58	39	58	43	25	28	43	63	30	53	42
weiß nicht	2	1	4	1	2	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	4
keine Angabe	1	1	1	1	1	-	-	1	1	-	1	3	2	4	2	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Tabelle zur Schwankungsbreite

infratest dimap

Lesebeispiel:

In einer Stichprobe von 1000 Personen sei ein Anteil von 20% für ein Merkmal ermittelt worden.

Würde man den Anteil für dieses Merkmal nicht in einer Stichprobe sondern in der Grundgesamtheit ermitteln, so läge das Ergebnis im Intervall 20% mit 95%iger Wahrscheinlichkeit +/- 2,5% also zwischen 17,5% und 22,5%.

Die Tabelle basiert auf der Formel für das Konfidenzintervall bei Zufallsstichproben mit großen Grundgesamtheiten: $K(p,n) \approx 1,96 \cdot \sqrt{(p(1-p)/n)}$

In Feldern mit '---' beträgt das Konfidenzintervall mehr als die Hälfte des Anteils und obige Formel ist nicht mehr anwendbar.

Größe der Stichprobe n=	Anteilswerte in der Stichprobe																		
	1%	2%	3%	4%	5%	10%	15%	20%	25%	30%	35%	40%	45%	50%	60%	70%	80%	90%	95%
100	---	---	---	---	---	---	7,0%	7,8%	8,5%	9,0%	9,3%	9,6%	9,8%	9,8%	9,6%	9,0%	7,8%	---	---
200	---	---	---	---	---	4,2%	4,9%	5,5%	6,0%	6,4%	6,6%	6,8%	6,9%	6,9%	6,8%	6,4%	5,5%	4,2%	---
300	---	---	---	---	2,5%	3,4%	4,0%	4,5%	4,9%	5,2%	5,4%	5,5%	5,6%	5,7%	5,5%	5,2%	4,5%	3,4%	2,5%
400	---	---	---	1,9%	2,1%	2,9%	3,5%	3,9%	4,2%	4,5%	4,7%	4,8%	4,9%	4,9%	4,8%	4,5%	3,9%	2,9%	2,1%
500	---	---	---	1,7%	1,9%	2,6%	3,1%	3,5%	3,8%	4,0%	4,2%	4,3%	4,4%	4,4%	4,3%	4,0%	3,5%	2,6%	1,9%
600	---	---	1,4%	1,6%	1,7%	2,4%	2,9%	3,2%	3,5%	3,7%	3,8%	3,9%	4,0%	4,0%	3,9%	3,7%	3,2%	2,4%	1,7%
700	---	---	1,3%	1,5%	1,6%	2,2%	2,6%	3,0%	3,2%	3,4%	3,5%	3,6%	3,7%	3,7%	3,6%	3,4%	3,0%	2,2%	1,6%
800	---	1,0%	1,2%	1,4%	1,5%	2,1%	2,5%	2,8%	3,0%	3,2%	3,3%	3,4%	3,4%	3,5%	3,4%	3,2%	2,8%	2,1%	1,5%
900	---	0,9%	1,1%	1,3%	1,4%	2,0%	2,3%	2,6%	2,8%	3,0%	3,1%	3,2%	3,3%	3,3%	3,2%	3,0%	2,6%	2,0%	1,4%
1000	---	0,9%	1,1%	1,2%	1,4%	1,9%	2,2%	2,5%	2,7%	2,8%	3,0%	3,0%	3,1%	3,1%	3,0%	2,8%	2,5%	1,9%	1,4%
1100	---	0,8%	1,0%	1,2%	1,3%	1,8%	2,1%	2,4%	2,6%	2,7%	2,8%	2,9%	2,9%	3,0%	2,9%	2,7%	2,4%	1,8%	1,3%
1200	---	0,8%	1,0%	1,1%	1,2%	1,7%	2,0%	2,3%	2,5%	2,6%	2,7%	2,8%	2,8%	2,8%	2,8%	2,6%	2,3%	1,7%	1,2%
1300	---	0,8%	0,9%	1,1%	1,2%	1,6%	1,9%	2,2%	2,4%	2,5%	2,6%	2,7%	2,7%	2,7%	2,7%	2,5%	2,2%	1,6%	1,2%
1400	---	0,7%	0,9%	1,0%	1,1%	1,6%	1,9%	2,1%	2,3%	2,4%	2,5%	2,6%	2,6%	2,6%	2,6%	2,4%	2,1%	1,6%	1,1%
1500	---	0,7%	0,9%	1,0%	1,1%	1,5%	1,8%	2,0%	2,2%	2,3%	2,4%	2,5%	2,5%	2,5%	2,5%	2,3%	2,0%	1,5%	1,1%
1600	0,5%	0,7%	0,8%	1,0%	1,1%	1,5%	1,7%	2,0%	2,1%	2,2%	2,3%	2,4%	2,4%	2,5%	2,4%	2,2%	2,0%	1,5%	1,1%
1700	0,5%	0,7%	0,8%	0,9%	1,0%	1,4%	1,7%	1,9%	2,1%	2,2%	2,3%	2,3%	2,4%	2,4%	2,3%	2,2%	1,9%	1,4%	1,0%
1800	0,5%	0,6%	0,8%	0,9%	1,0%	1,4%	1,6%	1,8%	2,0%	2,1%	2,2%	2,3%	2,3%	2,3%	2,3%	2,1%	1,8%	1,4%	1,0%
1900	0,4%	0,6%	0,8%	0,9%	1,0%	1,3%	1,6%	1,8%	1,9%	2,1%	2,1%	2,2%	2,2%	2,2%	2,2%	2,1%	1,8%	1,3%	1,0%
2000	0,4%	0,6%	0,7%	0,9%	1,0%	1,3%	1,6%	1,8%	1,9%	2,0%	2,1%	2,1%	2,2%	2,2%	2,1%	2,0%	1,8%	1,3%	1,0%
2500	0,4%	0,5%	0,7%	0,8%	0,9%	1,2%	1,4%	1,6%	1,7%	1,8%	1,9%	1,9%	2,0%	2,0%	1,9%	1,8%	1,6%	1,2%	0,9%
3000	0,4%	0,5%	0,6%	0,7%	0,8%	1,1%	1,3%	1,4%	1,5%	1,6%	1,7%	1,8%	1,8%	1,8%	1,8%	1,6%	1,4%	1,1%	0,8%
4000	0,3%	0,4%	0,5%	0,6%	0,7%	0,9%	1,1%	1,2%	1,3%	1,4%	1,5%	1,5%	1,5%	1,5%	1,5%	1,4%	1,2%	0,9%	0,7%
5000	0,3%	0,4%	0,5%	0,5%	0,6%	0,8%	1,0%	1,1%	1,2%	1,3%	1,3%	1,4%	1,4%	1,4%	1,4%	1,3%	1,1%	0,8%	0,6%
6000	0,3%	0,4%	0,4%	0,5%	0,6%	0,8%	0,9%	1,0%	1,1%	1,2%	1,2%	1,2%	1,3%	1,3%	1,2%	1,2%	1,0%	0,8%	0,6%
8000	0,2%	0,3%	0,4%	0,4%	0,5%	0,7%	0,8%	0,9%	0,9%	1,0%	1,0%	1,1%	1,1%	1,1%	1,1%	1,0%	0,9%	0,7%	0,5%
10000	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%	0,4%	0,6%	0,7%	0,8%	0,8%	0,9%	0,9%	1,0%	1,0%	1,0%	1,0%	0,9%	0,8%	0,6%	0,4%
11000	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%	0,4%	0,6%	0,7%	0,7%	0,8%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,7%	0,6%	0,4%
20000	0,1%	0,2%	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	0,7%	0,7%	0,7%	0,7%	0,7%	0,6%	0,6%	0,4%	0,3%
25000	0,1%	0,2%	0,2%	0,2%	0,3%	0,4%	0,4%	0,5%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,5%	0,4%	0,3%
30000	0,1%	0,2%	0,2%	0,2%	0,2%	0,3%	0,4%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,5%	0,5%	0,3%	0,2%